

Protokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 21.05.2012, 19:00 Uhr

Anwesend: Anja Brilloff, Frank Dilling, Birgit Ebermann, Michaela Herold, Wolfgang Hoffmann, Holger Koch, Karin Lehmann, Beatrice Metzger von Schaewen, Marc Milchsack, Astrid Müller, Antje Platt-Kümpfel, Elke Plitt, Frank Rompf, Annika Schuhmann

Entschuldigt: Christiane Schwarz, Karin Gaschler, Anja Schütze

TOP 1: Begrüßung

Marc Milchsack begrüßt im Namen des Vorstandes die erschienenen Mitglieder und erläutert den Grund der außerordentlichen Versammlung: fehlender Kandidat zum 1. Vorsitz bei der letzten Vorstandswahl. Auf Nachfrage werden nach TOP 2: Wahl des 1. Vorsitzenden noch zwei weitere Tagesordnungspunkte angefügt:

TOP 3: Rückblick auf den Pflanzmarkt am 06.05.2012

TOP 4: Nutzung der Fläche vor dem Haupteingang der Grundschule als Parkplatz

TOP 2: Wahl des 1. Vorsitzenden

Frank Rompf stellt sich als Wahlleiter zur Verfügung. Wolfgang Hoffmann wird als Kandidat vorgeschlagen und erklärt sich für das Amt bereit. Die Anwesenden wählen Wolfgang Hoffmann einstimmig als 1. Vorsitzenden. Dieser nimmt die Wahl an und dankt dem scheidenden 1. Vorsitzenden Marc Milchsack für die bisherige Arbeit und allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen.

TOP 3: Rückblick auf den Pflanzmarkt am 06.05.2012

Die Tombola des Fördervereins auf dem Pflanzmarkt wird von den Mitgliedern als Erfolg gewertet, obwohl der Erlös dieses Jahr „nur“ bei fast 900,- € lag. Als Grund dafür wird das schlechte Wetter angesehen. Der Pflanzmarkt war zwar gut besucht, aber durch den Regen fehlten die Familien mit Kindern. Die zeitgleich stattfindenden Gesundheitstage wurden nicht als Konkurrenzveranstaltung gesehen. Marc Milchsack dankt allen Helfern der Tombola.

Michaela Herold und Wolfgang Hoffmann weisen darauf hin, dass (potentielle) Spender aus dem heimischen Raum bei Käufen seitens der Grundschule besonders berücksichtigt werden sollten. Frank Rompf teilt mit, dass die Spender und Förderer auf der Stelltafel des Fördervereins und in der Schülerzeitung (die alle Spender und Förderer erhalten) mit ihren Logos präsentiert werden.

Frank Dilling schlägt vor, das nächste Mal eher um 8:00 Uhr mit dem Aufbau des Standes zu beginnen, damit man nicht in Zeitnot kommt.

Marc Milchsack merkt weiterhin an, dass es mehr Stände mit Verköstigung gäbe, als die letzten Jahre, und dass dadurch „Konkurrenz“ untereinander entstehe (z.B. drei Waffelstände). Auch fiel ihm eine große Präsenz von Schulen aus dem benachbarten NRW auf.

Da noch sehr viele Preise übrig sind, schlägt Frank Rompf vor, bei der nächsten Tombola das Niete/ Gewinn Verhältnis so zu verändern, dass mehr Lose gewinnen.

Bea Metzger von Schaewen bringt den Vorschlag ein, diese auch bei einem „Glücksrad“ auf der Rotary-Fahrradtour (Ende Sept. 2012) zu verlosen, bei der dieses Jahr in Biedenkopf auf der Bleiche Essen und Getränke angeboten werden. In Bezug auf die Radtour teilt Birgit Ebermann mit, dass Rainer Willner die Flyer für diese Aktion bis Anfang Juni gestalten möchte, und dort auch schon die Beiträge des Fördervereins erwähnen könne, wenn sie zeitnah feststehen würden. In Bezug darauf fragt Astrid Müller nach einem möglichen Kontakt zum Förderverein der GS Dautphe, um die Mengen der Speisen und Getränke zu erfassen, die letztes Jahr bei der Tour benötigt wurden. Frank Rompf erklärt sich bereit, den Kontakt dorthin herzustellen.

TOP 4: Nutzung der Fläche vor dem Haupteingang der Grundschule als Parkplatz

Karin Lehmann erläutert die Situation auf der Fläche vor dem Haupteingang zur Grundschule (Hainstr.): Seit dem Pflanzmarkt/ den Gesundheitstagen steht diese Fläche als Parkplatz zur Verfügung. Die stadteigene Fläche ist zwar nicht offiziell dafür ausgewiesen und markiert, wird aber seit dem 06.05.2012 als solche genutzt. Auf Nachfrage von Karin Lehmann teilte Herr Werner vom Ordnungsamt der Stadt mit, dass diese Fläche Parkfläche werden soll, der Stadt aber momentan das Geld für eine bauliche Umgestaltung fehle.

Karin Lehmann merkt an, dass die Nutzung als Parkplatz ohne bauliche Veränderung die Kinder auf ihrem Schulweg gefährdet, da diese den Platz auf ihrem Weg überqueren. Es wurde angemerkt, dass die bauliche Umgestaltung nicht unbedingt ein Anliegen des Fördervereins sein könne, aber die Tatsache, dass die Kinder stark gefährdet sind, wurde allgemein bejaht und es wurde festgestellt, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Frank Dilling teilt daraufhin mit, dass er schon am nächsten Tag Herrn Nienhaus vom Landkreis MR und den Bürgermeister Herrn Thiemig von der gefährlichen Situation unterrichten wird.

Im Anschluss wünscht Marc Milchsack Wolfgang Hoffmann und Astrid Müller viel Erfolg für die Arbeit als Vorsitzende und erwähnt den noch vorhandenen Betrag, der nach Bau des Sportfeldes für weitere Projekte zur Verfügung stehe.

Er schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.